

Einladung zum **FIS-FORUM 2021**

18.11.-19.11.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie herzlich zum FIS-Forum 2021 ein – in diesem Jahr zum ersten Mal unter der Verantwortung des neu gegründeten Deutschen Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS). Das [DIFIS](#) hat den Auftrag, die vom [Fördernetzwerk Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung \(FIS\)](#) des BMAS geförderten Projekte zu vernetzen, bundesweit den Austausch zwischen Sozialpolitikforschung, Politik und Praxis zu intensivieren und ein Forschungsprogramm zu entwickeln, das die Zukunftsthemen der Sozialpolitik identifiziert.

Im Fokus des FIS-Forums stehen die Forschungsergebnisse der FIS-geförderten Projekte, Nachwuchsgruppen und Stiftungsprofessuren. Zudem wird für die sechs zukünftigen Themenschwerpunkte des DIFIS der Forschungsbedarf der Sozialpolitikforschung aus der Perspektive unterschiedlicher Disziplinen erörtert. Mit Vertreter*innen aus Wissenschaft und Zivilgesellschaft wollen wir zudem über die aktuellen sozialpolitischen Herausforderungen und Erwartungen an die Sozialpolitikforschung ins Gespräch kommen. Das DIFIS ist in seiner Organisationsstruktur auf die Zusammenarbeit interessierter Forschender und Praktiker*innen aus unterschiedlichen Disziplinen und Feldern der Sozialpolitik ausgerichtet. Als beratendes Organ fungiert die Kollegiumsversammlung, die im Rahmen des FIS-Forums stattfindet und zu der wir Sie ebenfalls herzlich einladen.

Das FIS-Forum 2021 findet am 18.11. und 19.11.2021 statt und ist aktuell als hybride Veranstaltung geplant. Wir hoffen, Sie bei uns vor Ort im Fraunhofer-inHaus-Zentrum in Duisburg begrüßen zu dürfen. Für diejenigen, für die eine Reise nach Duisburg oder die Teilnahme in Präsenz nicht realisierbar ist, besteht die Möglichkeit, der Veranstaltung virtuell beizuwohnen. Wir bitten Sie aus Planungsgründen, sich möglichst **bis zum 10.10.2021** für die Veranstaltung anzumelden und anzugeben, ob Sie eine analoge oder digitale Teilnahme planen. Für die Kollegiumsversammlung können Sie sich gesondert anmelden.

Datum und Uhrzeit: **18.11. von 10 bis 18 Uhr und 19.11. von 9 bis 17 Uhr**

Veranstaltungsform: **hybrid; Duisburg und virtueller Raum**

Anmeldung: [Link](#) zum Anmeldeformular

Weitere Informationen zum Veranstaltungsort, zu Übernachtungsmöglichkeiten sowie zur digitalen Teilnahme senden wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung zum FIS-Forum zu.

Wir freuen uns auf Sie und den gemeinsamen Austausch!



Prof. Dr. Ute Klammer

Direktorin des DIFIS



Prof. Dr. Frank Nullmeier

Stellvertretender Direktor des DIFIS



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

FIS-Forum 2021

18. und 19. November, Fraunhofer-inHaus-Zentrum Duisburg und digital

Tag 1 | 18. November 2021

10.00 – 11.00	Ankommen, Registrierung, Kaffee, Vernetzung		
	Begrüßung		
11.00 – 11.15	Nermin Fazlic (<i>BMAS, Leiter Abt. I Grundsatzfragen</i>), Prof. Dr. Ute Klammer (<i>DIFIS, Direktorin</i>) & Prof. Dr. Frank Nullmeier (<i>DIFIS, Stellvertretender Direktor</i>) Gesamtmoderation der Veranstaltung: Andrea Blome		
	Impulsvorträge der neuen Stiftungsprofessuren: Themenfelder Arbeitsmarktintegration und Wohlfahrtsstaatliche Normen		
11.15 – 12.15	Jun.-Prof. Dr. Gabriele Buchholtz (<i>Universität Hamburg</i>): Arbeitsmarktintegration Prof. Dr. Claudia Maria Hofmann (<i>Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)</i>): Wohlfahrtsstaatliche Normen und Einstellungen		
12.15 – 13.15	Mittags- und Umbaupause		
	Stream 1: Aktivierung und Arbeitsmarktintegration	Stream 2: Sozioökonomische Analysen und Auswirkungen von Sozialpolitik	Stream 3: Wohlfahrtsstaatliche Normen und Einstellungen
	Moderation: Philipp Langer, unterstützt durch Carolin Abd El-Aziz	Moderation: Dr. Rebecca Schrader, unterstützt durch Sulin Ali	Moderation: Dr. Nicole Vetter, unterstützt durch Michelle Gutstein
13.15 – 14.30	13.15-14.00 Nachwuchsgruppe: „Der ‚aktivierende Sozialstaat‘ – eine Politik- und Gesellschaftsgeschichte deutscher Sozialpolitik, 1979–2017“ (<i>Universität Bremen</i>)	13.15-14.00 Nachwuchsgruppe: MiguSoz – Migration und Sozialstaat – Wanderungsmodelle, fiskalische Effekte, Akzeptanz und institutionelle Anpassungsfähigkeit (<i>Humboldt-Universität zu Berlin</i>)	13.15-14.00 Nachwuchsgruppe: FuS – Freizügigkeit und Sozialpolitik im historischen und internationalen Vergleich (<i>Universität Tübingen</i>)

	<p>14.00-14.30 Projekt: „Normal arbeiten“ – Normalitätsannahmen zu Arbeit und Beruf bei jungen Klientinnen und Klienten und ihrem sozialstaatlichen Gegenüber <i>(Universität Kassel)</i></p>	<p>14.00-14.30 Projekt: Grenzen der Verteilung? Sozioökonomische Analysen zur Wahrnehmung von (Um-) Verteilungen in Europa <i>(Universität Hamburg)</i></p>	<p>14.00-14.30 Projekt: LegalTech – Digitale Rechtsmobilisierung. Eine Provokation für die Sozialverwaltung? <i>(Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen/Ruhr-Universität Bochum)</i></p>
14.30 – 14.45	Kurze Pause, Wechselmöglichkeit zwischen den Streams		
	<p>14.45-15.15 Projekt: GEVOAB – Gerechtigkeitsvorstellungen von erwerbstätigen Arbeitslosengeld II-Beziehern (Aufstockern) <i>(Universität Bremen)</i></p>	<p>14.45-15.15 Projekt: Verständnis und Haltungen zur Altersvorsorge in Deutschland: Ausprägungen und Auswirkungen auf vorsorgebezogenes Verhalten <i>(Universität Jena/Universität Mannheim)</i></p>	<p>14.45-15.15 Nachwuchsgruppe: IMES – Integration von Migrant/innen und Einstellungen zum Sozialstaat <i>(Universität Mannheim/Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung)</i></p>
14.45 – 15.45	<p>15.15-15.45 Projekt: Exploration digitaler Technologien in der öffentlichen Arbeitsvermittlung am Beispiel von Textmining <i>(Universität Duisburg-Essen)</i></p>	<p>15.15-15.45 Projekt: Teilhabe durch Crowdfunding: Eine Analyse der Gelingensbedingungen einer technisch-organisatorischen Innovation für Personengruppen mit erschwerter Teilhabe am Erwerbsleben <i>(Universität Hamburg)</i></p>	<p>15.15-15.45 Projekt: Akzeptanz sozial- und arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen und Regelungen <i>(Universität Bamberg/Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung)</i></p>
15.45 – 16.15	Kaffee- und Umbaupause		
16.15 – 16.45	Informationsblock zu FIS-Förderungen BMAS und gsub		
16.45 – 17.45	<p>Impulsvorträge der neuen Stiftungsprofessuren: Themenfeld Sozioökonomische Analysen und Wirkungen Prof. Dr. Jeannette Brosig-Koch <i>(Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)</i>: Verhaltensbasierte Sozialpolitik Prof. Dr. Sebastian Fehrl <i>(Universität Bremen)</i>: Sozioökonomische Analysen und Auswirkungen von Sozialpolitik</p>		
17.45 – 18.00	<p>Wrap up, Vorschau auf den morgigen Tag, Überleitung zum Get Together Andrea Blome im Dialog mit Prof. Dr. Ute Klammer & Prof. Dr. Frank Nullmeier</p>		
Anschließend	Get-Together im Fraunhofer-inHaus-Zentrum und in Gathertown		

Tag 2 | 19. November 2021

8.30 – 9.00	Ankommen, Registrierung, Kaffee, Vernetzung		
9.00 – 9.30	Begrüßung, Vorstellung DIFIS, Einführung in die Erarbeitung des Forschungsprogramms im Rahmen des DIFIS Andrea Blome im Dialog mit Prof. Dr. Ute Klammer & Prof. Dr. Frank Nullmeier		
9.30 – 10.00	Kaffee- und Umbaupause		
	DIFIS-Forschungsfelder: Diskussion von Forschungsbedarfen		
10.00 – 11.00	<p>DIFIS-Forschungsfeld 1: Sozialstaat als kritische Infrastruktur und nachhaltige Sozialpolitik</p> <p>Organisation und Leitung: Prof. Dr. Simone Leiber (<i>Universität Duisburg-Essen</i>), Prof. Dr. Sigrid Leitner (<i>Technische Hochschule Köln</i>)</p>	<p>DIFIS-Forschungsfeld 2: Herausforderungen der modernen Arbeitswelt für die Gestaltung sozialer Sicherung</p> <p>Organisation und Leitung: Prof. Dr. Werner Eichhorst (<i>Universität Bremen</i>), Prof. Dr. Martin Brussig, Philipp Langer (<i>Universität Duisburg-Essen</i>), Thorben Albrecht (<i>IG Metall</i>)</p>	<p>DIFIS-Forschungsfeld 3: Transnationale soziale Sicherung in der Migrationsgesellschaft</p> <p>Organisation und Leitung: Dr. Thorsten Schlee, Prof. PhD Karen Shire (<i>Universität Duisburg-Essen</i>)</p>
11.00 – 11.15	Kurze Pause, Raum- und Gruppenwechsel		
11.15 – 12.15	<p>DIFIS-Forschungsfeld 4: Lebenslaufgestaltung zwischen Gender-, Familien-, Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik</p> <p>Organisation und Leitung: Prof. Dr. Karin Gottschall, Prof. Dr. Simone Scherger (<i>Universität Bremen</i>)</p>	<p>DIFIS-Forschungsfeld 5: Formulierung, Organisation und Implementation von Sozialpolitik</p> <p>Organisation und Leitung: Prof. Dr. Sybille Stöbe-Blossey (<i>Universität Duisburg-Essen</i>)</p>	<p>DIFIS-Forschungsfeld 6: Gesellschaftliche Konflikte und Sozialpolitik</p> <p>Organisation und Leitung: Prof. Dr. Achim Goerres, Prof. Dr. Paul Marx (<i>Universität Duisburg-Essen</i>)</p>

12.15 – 13.00

Mittags- und Umbaupause

13.00-14.00: Kollegiumsversammlung

inkl. Möglichkeit zu Interessensbekundungen/Eintragungen für PostDoc-Workshops, Issue Networks, Alumni-Aktivitäten...

12.30-14.00: Europa-Lokal

Organisation: Dr. Thorsten Schlee
(Universität Duisburg-Essen)

14.00 – 14.30

Vorstellung der Workshop-Ergebnisse zu den sechs Forschungsfeldern im Plenum

Moderation: Andrea Blome

14.30 – 15.50

Podiumsdiskussion mit Mitgliedern aus Wissenschaft und Praxis

„Aktuelle Herausforderungen und Erwartungen an die Sozialpolitik und Sozialpolitikforschung“

Es diskutieren:

Prof. Dr. Constanze Janda (*Lehrstuhl für Sozialrecht und Verwaltungswissenschaft, Universität Speyer*),

Dr. Hans-Peter Klös (*Leiter Wissenschaft, Institut der Deutschen Wirtschaft*),

Anja Piel (*stellvertretende Vorsitzende, Deutscher Gewerkschaftsbund*),

Prof. Dr. Wolfgang Schroeder (*Lehrstuhl Politisches System der Bundesrepublik/Staatlichkeit im Wandel, Universität Kassel*),

Dr. Joachim Rock (*Abteilungsleiter Arbeit, Soziales und Europa, Paritätischer Wohlfahrtsverband*)

Moderation: Andrea Blome zusammen mit Prof. Dr. Ute Klammer & Prof. Dr. Frank Nullmeier

15.50 – 16.00

Fazit und Verabschiedung

Hinweis:

Am Nachmittag des ersten Veranstaltungstages steht die gsub für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Wir empfehlen, im Rahmen der Veranstaltungsanmeldung einen Gesprächswunsch vorzumerken.



Offen im Denken



Universität
Bremen



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Veranstaltungsinformationen

Veranstalter	Deutsches Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS), vertreten durch das Institut Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen und das SOCIUM Forschungszentrum Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik der Universität Bremen.
Veranstaltungsort	Fraunhofer-inHaus-Zentrum (Forsthausweg 1, 47057 Duisburg) sowie online via Zoom. Weitere Infos zur Anreise, zum Veranstaltungsort, zu Übernachtungsmöglichkeiten sowie zur digitalen Teilnahme erhalten Sie zusammen mit Ihrer Teilnahmebestätigung per E-Mail.
Kontakt/ Organisation	Deutsches Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS) Veranstaltungsorganisation: Constanze Buchholz DIFIS, c/o Institut Arbeit und Qualifikation Universität Duisburg-Essen Forsthausweg 2, 47057 Duisburg constanze.buchholz@difis.org +49 203 379 1335
Anmeldelink	http://www.uni-due.de/iaq/projekte/difis_fis-forum.php
Hinweise	Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für die Verpflegung während der Veranstaltung trägt der Veranstalter. Reise- und Übernachtungskosten werden nicht übernommen.
Foto-, Film- und Tonaufnahmen	Im Rahmen der Veranstaltung können Foto-, Film- und Tonaufnahmen gemacht werden, die ggf. zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und zur Dokumentation der Veranstaltung genutzt werden können. Hierzu können die Aufnahmen sowohl in den Printmedien als auch im Internet und den sozialen Medien veröffentlicht werden. Auch werden die Aufnahmen ggf. Printmedien, Fernseh- und Rundfunkanstalten zur weiteren Verwendung zur Verfügung gestellt. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hiermit einverstanden.